

trefflichers und nütlichers gegeben / als eine ehrliche Hochzeit machen / und in Ehestand treten. Jedoch ist darbey nicht zu läugnen / daß sich nicht auch allerhand Creuß finden solte; welches S. Paulus leibliche Trübsaal nennet / 1. Cor. 7 / 28.

§. 2. Und hiervon kan unser Wiesenthal auch einiges Zeugniß mit ablegen / indem auch hier viele Eheleute ihr Creuß und Leiden bey dem heiligen Ehestand gefunden haben.

Anno 1596. starb Martin Scheiders / Inwohners allhier / Eheweib / welche / sammt der Frucht in der Gebuhr ihren Geist aufgeben mußten.

Anno 1607. ist ein Ehemann / mit dem Zunahmen Bach / begraben worden / von dem / in den hiesigen Kirchen-Buch / gemeldet wird / daß er nach und nach 5. Weiber gehabt.

Anno 1624. ist Andreas Fischers Weib / von dem hier eingepfarrt-gewesenen Stolzen-Hayn / ebenfalls in der Gebuhr gestorben / und hier / sammt ihren ungebohrnen Kindlein / begraben worden.

Anno 1623. sind 2. Eheleute zugleich gestorben / und haben beyde / 65. Jahre lang / bey einander